

Liebe Freunde der Integrata-Stiftung,

der Stifter der Integrata-Stiftung für humane Nutzung der Informationstechnologie, Prof. Dr. Wolfgang Heilmann, ist am 25. Juli 2022 zu seiner letzten Reise aufgebrochen, fast 92 Jahre alt.

Die letzten Monate waren für ihn körperlich sehr beschwerlich, aber bis zuletzt waren seine Gedanken bei seiner Stiftung. Wir werden uns immer an ihn erinnern und seine Ideen weitertragen.

Lesen Sie den Nachruf von Prof. Dr. Eduard Heindl, Vorstand der Integrata-Stiftung.

Weitere Infos:

- Künstliche Intelligenz (KI) im Gesundheitswesen: Was kommt da auf uns zu? Das ist u.a. Thema im Herbstprogramm der Integrata Akademie Public Online-Reihe.
- Wir machen Sie auf das Herbstprogramm der Integrata-Akademie-Professional neugierig.
- Besuchen Sie die Beiträge auf unserem Blog „HumanIThesis – Ethik für die Welt von morgen“.
- Save-the-date: Der Stuttgarter Zukunftskongress 2022 „Führung und KI“ am 19. November 2022 findet dieses Jahr wieder als Präsenzveranstaltung statt. Der Zukunftskongress wird von der Integrata-Stiftung organisiert in Kooperation mit der Giordano-Bruno-Stiftung, dem Weltethos-Institut, dem Ethikverband der Deutschen Wirtschaft. Weitere Beteiligte sind die Gesellschaft für Informatik, das Deutsche Netzwerk Wirtschaftsethik, das Informatikforum Stuttgart, das German Chapter of ACM. Noch gibt es die Möglichkeit, als Sponsor mit einzusteigen.

Viel Freude und Anregung beim Lesen

Annerose Eberhardt, Förderverein Integrata-Stiftung e.V.

Übersicht:

Nachruf für Professor Dr. Wolfgang Heilmann.....	2
Künstliche Intelligenz (KI) im Gesundheitswesen: Was kommt da auf uns zu? 4	
KI im Alltag.....	5
Unsere neuen Blogbeiträge und Podcasts	6
Stuttgarter Zukunftskongress 2022 „Führung und KI“ am 19. November 2022 7	
Engagement für die humane Nutzung der IT	9

Nachruf für Professor Dr. Wolfgang Heilmann

Prof. Dr. Eduard Heindl, Vorstand Integrata-Stiftung

Wenigen Menschen gelingt es, die eigenen Visionen so weit in die Tat umzusetzen wie Wolfgang Heilmann, den ich vor über 20 Jahren kennenlernte.

Geboren 1930 in Niederschlesien, wurde er in seiner Jugend aus seiner Heimat vertrieben. Er studierte Volkswirtschaftslehre und Philosophie an der Goethe-Universität Frankfurt am Main und an der Eberhardt-Karls Universität Tübingen. Er promovierte in Tübingen bei Professor Dr. Hero Moeller 1959 zum Thema "Die Sozialutopien und der Sozialutopismus". In dieser Arbeit sind seine grundlegenden Ideen über Humanität und Sozialpolitik bereits aufgezeichnet. Er untersuchte, welche Ideen einzelne Utopisten von Plato bis Marx hatten und wie weit oder wie wenig weit die Ideen getragen haben.

Außerordentlich früh erkannte er die Bedeutung der Informationsverarbeitung für die unternehmerische Tätigkeit und beschrieb bereits 1962 im Aufsatz "Gedanken zur integrierten Datenverarbeitung" die Möglichkeit, die Büroarbeit zu mechanisieren und die Arbeitsgänge zu integrieren. Damit war er vielen Unternehmen um mindestens zwanzig Jahre voraus. Um die aufkommenden technischen Möglichkeiten der Computer zu nutzen, gründete er das Unternehmen Integrata, das Unternehmen bei der anspruchsvollen Umsetzung unterstützt und berät. Das Unternehmen blühte in den Achtzigerjahren auf und schuf Hunderte von Arbeitsplätzen, nicht nur für Tübinger Universitätsabsolventen. Interessanterweise bezog die Integrata ihre Räume im ehemaligen Zankerwerk in Tübingen, was den innovativen technologischen Wandel von Mechanik zu Computertechnologie unterstreicht. Das Unternehmen wurde früh mit Beteiligungsmöglichkeit der Mitarbeiter geführt und bekam ungewöhnlicherweise vom Unternehmer selbst große Unterstützung zum Aufbau eines Betriebsrats.

Daneben lehrte Wolfgang Heilmann an der Universität Karlsruhe und brachte seit 1968 mit über 50 Bänden die Schriftenreihe für integrierte Datenverarbeitung heraus. Vom Bundespräsidenten wurde er mit 1995 mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande für seine Arbeit ausgezeichnet.

Die Integrata hat unter seiner Führung über Jahrzehnte von Tübingen aus im deutschsprachigen Raum Tausende von Menschen im Bereich Informationstechnik geschult und weitergebildet. Dabei erfuhr Wolfgang Heilmann von seiner ersten Frau, Professor Dr. Heidi Heilmann, nachhaltige Unterstützung und hat mit ihr zusammen vier Kindern das Leben geschenkt. Seinen Lebensabend verbrachte er mit seiner zweiten Ehefrau, der Konzertpianistin Emilia Reck.

Nach dem Ende des regulären Arbeitslebens verschoben sich seine Interessen noch stärker zur Gesellschaftspolitik, was er mit der Gründung der Integrata Stiftung für die humane Nutzung der Informationstechnologie unterstrich.

Um den Aspekt der humanen Nutzung der Informationstechnologie voranzubringen, änderte er die Ausrichtung des Wolfgang Heilmann Preises, zuerst 1988 als „Preis für integrierte Datenverarbeitung“ vergeben, seit 1999 zum Preis für die "Humane Nutzung der Informationstechnologie".

Privat war Wolfgang Heilmann ein Weltreisender, der nahezu alle Regionen der Erde besuchte. Selbst so abgeschlossenen Ländern wie Nordkorea oder abgelegene Gegenden wie der Antarktis

stattete er einen Besuch ab. Auch hohe Berge lockten ihn. Matterhorn, Mont Blanc und Kilimandscharo waren Gipfel, die er mit seiner zähen Fähigkeit, Ziele zu erreichen, erklomm.

Leider ist er am 25. Juli 2022 nach langer, schwerer Krankheit, verstorben.

Tübingen, 27. Juli 2022



*Wir werden uns immer an Dich erinnern
und Deine Ideen weitertragen.*

Wir nehmen Abschied von

Prof. Dr. Wolfgang Heilmann

* 16.8.1930 † 25.7.2022

Du hast über Utopien promoviert - und die Telearbeit erfunden.
Du hast die Welt erkundet - und das Bundesverdienstkreuz erhalten.
Du hast ein zukunftsweisendes Unternehmen gegründet - und unsere Stiftung.

Integrata-Stiftung für humane Nutzung der Informationstechnologie
Vor dem Kreuzberg 28
72070 Tübingen

Kuratorium, Vorstand, Fachbeirat und Freunde der Integrata-Stiftung



IT soll nicht nur der Rationalisierung dienen, sondern die Lebensqualität des einzelnen Menschen erhöhen.

Prof. Dr. Wolfgang Heilmann, Gründer der Integrata Stiftung

Weitere Informationen über Leben und Werk sowie die Veröffentlichungsliste von Wolfgang Heilmann finden Sie unter: <https://integrata-stiftung.de/ueber-uns/stifter/>

Künstliche Intelligenz (KI) im Gesundheitswesen: Was kommt da auf uns zu?

Daniela Bilić, HIT



Das Herbstprogramm der Integrata Akademie Public Online-Reihe:

Erfahren Sie im Rahmen unserer kostenfreien Integrata Akademie Public Online-Reihe von Expertinnen und Experten mehr darüber, wo wir bezüglich des Einsatzes von KI im Gesundheitsbereich stehen und welche Perspektiven realistisch sind. Die virtuellen Vorträge mit anschließender Diskussionsmöglichkeit können einzeln oder an allen sechs Terminen besucht werden. Folgende Themen erwarten Sie:

Tragbare Computersysteme, sog. medizinische Wearables, erfreuen sich im Fitness-Bereich bereits großer Beliebtheit und gehören für immer mehr TrägerInnen zum gesunden Lifestyle dazu. Sie überwachen die Trainingseffektivität, die Einhaltung gesunder Ernährung und messen Vital- und Aktivitätsdaten. Auch als medizinische Produkte sind sie etabliert; intelligente Pflaster messen schon heute den Blutzuckerspiegel, Hörgeräte und Herzschrittmacher lassen sich per App steuern und informieren den Patienten per Datenübertragung genauso wie bei Bedarf Mediziner. KI-gestützte Diagnoseverfahren nehmen eine immer größere Rolle in der Medizin ein und führen zu einer präziseren und schnellen Diagnostik von Krankheiten. Dank Big-Data-Technologien und Hochleistungsrechnern ermöglicht die individualisierte Medizin das Anbieten von passgenauen Therapien, genaueren Risikoabschätzungen und die Reduzierung von Nebenwirkungen.

Themen und Termine:

26.09.22	Prävention/Optimierung: KI und Sport/Fitness
10.10.22	Patientenvorsorge: Exaktere Krankheitsprognosen durch KI
24.10.22	Zuverlässigere Diagnostik mit KI
07.11.22	KI für schnellere Arzneimittelentwicklung
21.11.22	KI in der Orthopädietechnik; intelligente Prothesen durch KI
05.12.22	Pflege und KI

Sie sind herzlich eingeladen, mit stiftungsinternen und -externen Expertinnen und Experten Chancen und ethische Fragen zu diskutieren.

Termine: 6 Veranstaltungen, ab dem 26.09.22 (montags, 14-tägig, jeweils 18:00 – 19:15 Uhr). Den Link zur Zoom-Sitzung erhalten Sie nach kostenfreier Anmeldung jeweils am letzten Freitag vor der Veranstaltung per Mail zugeschickt:

Direkt zur Anmeldung gelangen Sie über diesen Link. <https://integrata-stiftung.de/herbstprogramm-iaak-public-2022/>

Näheres zur Reihe auch unter www.integrata-akademie.de

KI im Alltag

Daniela Bilić, HIT



Das Herbstprogramm der Integrata-Akademie-Professional steht.

Wie kann das Prinzip einer humanen Nutzung der IT im konkreten Arbeitskontext umgesetzt werden? Kenntnisse und Kompetenzen hierfür u.v.m vermitteln Ihnen Experten im Rahmen der Integrata-Akademie-Professional Webinare. Jetzt Plätze sichern.

Mit der Integrata Akademie bietet die Stiftung ein berufsbegleitendes Schulungs- und Weiterbildungsangebot, um Kenntnisse und Kompetenzen im Umfeld der humanen Nutzung der IT praxisnah und zielgruppenspezifisch zu vermitteln. Hier werden spezifische Themenaspekte im Rahmen von aufeinander aufbauenden Webinaren (mit Lehrmaterialien) vermittelt. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt, um eine intensive, bedürfnisorientierte Betreuung zu gewährleisten.

- Lernziel: praxisorientierte Vertiefung ausgewählter Aspekte aus dem Themenkomplex "Ethik und KI" ("Verstehen")
- Zielgruppe: Interessiertes Fachpublikum,
- Virtuelle Veranstaltungen: Dauer: ca. 90 Minuten
- Bereitstellung von Lernmaterialien
- Bedarfsgerechte Betreuung der TeilnehmerInnen zwischen den einzelnen Seminarsitzungen
- Aufeinander aufbauende und abgestimmte Sitzungen
- Erwerb eines Zertifikats möglich

WEBINAR „ETHIK UND KI (1): ORIENTIERUNG“ AB 27. SEPTEMBER 2022

Erstes Webinar aus der Reihe „Ethik und KI“ „Orientierung“ startet am Di, 27.09.2022 (fünf Sitzungen, jeweils 18:00 – 19:30 Uhr).

Dr. Wolfram Barfuss, Wissenschaftler am Tübingen AI Center an der Universität Tübingen und Dipl. Physiker Michael Mörike, Vorstand der Integrata-Stiftung, behandeln im Webinar die Rolle von Wertvorstellungen für unser menschliches Leben und stellen Werte so dar, dass sie auf Maschinen übertragen werden können. Dazu werden spannende Aspekte aus Philosophie, Evolution und die Soziologie herangezogen. Außerdem schauen sie gemeinsam mit den Teilnehmenden aktuelle Ansätze an, mit diesen Werten in der Entwicklung von KI umzugehen.

Nähere Informationen und Anmeldung finden Sie hier: <https://integrata-stiftung.de/projekte/integrata-akademie/seminarreihe-ethik-und-ki/>

WEBINAR: „WIE KOMMT ETHIK INS BUSINESSMODELL?“ STARTET AM 19. OKTOBER 2022

„Wie kommt Ethik ins Businessmodell?“ wird den Teilnehmenden im fünfteiligen Design-Webinar von Dr. Eberhard Schnebel, Ökonom, Philosoph und Theologe, vermittelt. „Indem Digitalisierung so rasant alle unsere Lebensbereiche und Geschäftsfelder verändert, verbindet es persönlichen Fragen und individuelle Haltungen mit unternehmerischer Erfahrung und „Social Impact“ Geschäftsmodellen: Wie lebst Du im Umgang mit Digitalisierung das, was Du gerne leben willst? Wie lebst Du digital Dein soziales Leben, und wie lebst Du darin das, was Dir wichtig ist? Wie integrierst Du das, was Du gerne leben willst, in die Entwicklung Deiner Geschäftsmodelle? Wie integrierst Du Deine sozialen Vorstellungen in die Algorithmen und Use-Cases?“

Termine: Ab Mittwoch, 19.10.22, fünf Sitzungen, jeweils 17:30 Uhr – 19:00 Uhr.

Sichern Sie sich jetzt Plätze. Zur Anmeldung: <https://integrata-stiftung.de/projekte/integrata-akademie/ethik-im-businessmodell/>

BASIS-MODUL „PROFIT MIT MORAL. VERANTWORTUNG IN DER DIGITALISIERUNG AB 02. NOVEMBER 2022

Ab dem 02.11.22 werden im Basis-Modul „Profit mit Moral. Verantwortung in der Digitalisierung“ Grundlagen angewandter Ethik vermittelt. Dabei geht es insbesondere um Fragen der Verantwortlichkeit im Rahmen der fortschreitenden Digitalisierung. Teilnehmende sind nach Abschluss der fünfteiligen Reihe in der Lage, moralische Herausforderungen von Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz angemessen auf ihre moralische Relevanz hin zu analysieren und ethisch zu reflektieren. (Ab 02.11.22 jeweils mittwochs, 18:00 – 19:30 Uhr). Webinarleiter: Martin Priebe, Wirtschaftsethiker und Unternehmer.

Zur Anmeldung gelangen Sie hier: <https://integrata-stiftung.de/projekte/integrata-akademie/profit-mit-moral/>

Unsere neuen Blogbeiträge und Podcasts

Neuer Blogartikel auf unserem Diskussionsportal „HumanIThesia – Ethik für die Welt von morgen“

Die Entwicklungen in der IT und hier insbesondere in den Bereichen "Künstliche Intelligenz" und "Robotik" sind rasant. Mit HumanIThesia möchte die Integrata-Stiftung Debatten in die Zivilgesellschaft tragen und auf diese Weise zur fundierten Meinungsbildung beitragen. Sie sind herzlich eingeladen, ihre Argumente und Fragen zum neuesten Blogartikel der Reihe „Mensch 2.0“ von Dr. Wolfgang Issel zu hinterlassen:

Die KI entwickelt sich rasant weiter. Dabei ist die Sorge nicht unbegründet, eine wenig kontrollierte KI könne die „Schwachstellen“ des Menschen ausnützen, in erster Linie dessen starke Beeinträchtigung seines Denkvermögens durch Ängste.

Um die KI verstehen, auf ihre humane Entwicklung achten und förderlich mit KI und deren Folgeerscheinungen umgehen zu können, sollte auch der Mensch selbst sich in seinem Kern verstehen und „geistig aufrüsten“. Zum Blog: <http://humanithesia.org/mensch-2-0>

Stuttgarter Zukunftskongress 2022 „Führung und KI“ am 19. November 2022 als Präsenzveranstaltung

Daniela Bilić, HIT




Neugierig?
Jetzt anmelden
und dabei sein!

**Samstag,
19.11.
9-19 Uhr**

STUTTGARTER ZUKUNFTSKONGRESS 2022
FÜHRUNG UND KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

In den Räumlichkeiten des
Fachbereichs Informatik,
Universitätsstr. 38 70569 Stuttgart

Mehr unter:
www.stuttgarter-zukunftskongress.de

EINLADUNG ZUM STUTTGARTER ZUKUNFTSKONGRESS 2022

Hat der Einsatz von Künstlicher Intelligenz Einfluss auf die Art und Weise, wie Mitarbeiter zukünftig angeleitet, motiviert und geführt werden? Wo liegen Einsatzmöglichkeiten für diese Technik in Unternehmen und Organisationen?

Und: Kann Künstliche Intelligenz Führungskräfte und Mitarbeiter:innen sinnvoll im beruflichen Alltag unterstützen?

Newsletter 28 / 2022

Wir laden Sie herzlich ein, mehr zu erfahren, mitzudenken und mitzudiskutieren im Rahmen des Stuttgarter Zukunftskongresses 2022. Dieser findet am Samstag, 19. November 2022, vom 9:00 – 19:00 in den Räumen der Universität Stuttgart statt.

Unter dem Motto „Führung und Künstliche Intelligenz“ steht in diesem Jahr die essentielle Rolle von Führungskräften als Vorausdenker:innen und Triebfedern des digitalen Wandels im Fokus:

- Wie können Mitarbeiter:innen an die neuen Technologien herangeführt und von diesen überzeugt werden?
- Welche Technologie- und Schlüsselkompetenzen sind im Umgang mit KI nicht nur in der Entwicklung, sondern auch bei Anwender:innen gefragt?
- Worauf sollten Führungskräfte beim Führen virtueller, interkultureller und interdisziplinärer Teams achten?

Im Rahmen von Vorträgen, Thementischen und einer Podiumsdiskussion werden renommierte Expertinnen und Experten zentrale Aspekte aus dem Bereich „Führung und KI“ beleuchten und mit den Teilnehmenden diskutieren. Mit dabei sind u. a.: Dr. Sylke Piéch (Leiterin der Akademie für Leadership und Digitaltransfer, Adi), Gaëlle Piernikarch (Gründerin und Geschäftsführerin von Cambiana), Prof. Dr. Antoinette Weibel und Dr. Simon Schafheitle (Universität St. Gallen) sowie Dr. Ksenia Keplinger (Max-Planck-Institut für Intelligente Systeme, Stuttgart).

Begleitend zum Kongress findet eine Ausstellung mit Firmen und Institutionen zu Zukunftsideen und –projekten statt.

Der Stuttgarter Zukunftskongress wird veranstaltet von der Integrata Stiftung, der Giordano-Bruno-Stiftung, dem Weltethos-Institut an der Universität Tübingen und dem Ethikverband der Deutschen Wirtschaft. Weitere Veranstalter sind die Gesellschaft für Informatik, das Deutsche Netzwerk Wirtschaftsethik, das Informatikforum Stuttgart sowie das German Chapter of ACM.

Seien auch Sie am 19. November 2022 in Stuttgart dabei, als Teilnehmer:in, Referen:in oder als Sponsor:in. Der Kongress findet im Gebäude des Fachbereichs Informatik der Universität Stuttgart, Universitätsstraße 38, 70569 Stuttgart, statt.

Sie können sich jetzt für die Tagung anmelden: Die Anmeldung und einen ersten Blick in unser Programm erhalten Sie auf der [Webseite des Stuttgarter Zukunftskongress 2022](#).

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Die Veranstalter

Engagement für die humane Nutzung der IT

Technik dient nicht dem Selbstzweck. Die Integrata-Stiftung setzt sich seit 22 Jahren dafür ein, den Menschen und dessen Bedürfnisse in den Mittelpunkt zu stellen. Vor diesem Hintergrund unterstützt sie die Entwicklung von sozialen Utopien und humanen Visionen, die dazu beitragen, die digitalisierte Welt von morgen aktiv mitzugestalten in den folgenden Bereichen:

- Gesundheit und Wohlbefinden
- Sicherheit und Freiheit
- Freizügigkeit und Begegnung
- Information und Kommunikation
- Bildung und Ausbildung
- Arbeit und Erwerb
- Führung und Verantwortung
- Partizipation und Gesellschaft
- Natur und Umwelt
- Kultur und Religion



Stiftung und Förderverein sind gemeinnützig, d.h. Spenden und auch der Mitgliedsbeitrag zum Förderverein sind steuerlich absetzbar.

Bleiben Sie mit uns auf dem Laufenden und diskutieren Sie mit uns über aktuelle technologische Entwicklungen in der IT, die unser Leben massiv beeinflussen – jetzt schon zum Teil und ganz sicher noch mehr der Zukunft. Dazu bieten wir Ihnen Schulungen und Vorträge in der Integrata Akademie Public und Professional an.

Wenn Sie sich darüber hinaus in der Stiftung engagieren wollen, können Sie über die Mitgliedschaft im [Förderverein die Stiftung](#) durch einen kleinen jährlichen Beitrag finanziell unterstützen – und auch, falls gewünscht, an den Projekten mitwirken.

Auch für den [Fachbeirat der Stiftung](#) suchen wir noch Menschen, die sich mit ihrer Expertise für das Stiftungsziel Humane Nutzung der IT einbringen wollen.

Der Fachbeirat der „Integrata-Stiftung“ setzt sich aus Vertretern verschiedener Disziplinen zusammen, vorzugsweise aus Kern- und Wirtschafts-Informatikern, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlern, Ingenieuren und Beratern aus Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung. Es handelt sich um fachlich und menschlich hochqualifizierte Personen, die die Sache der humanen Nutzung der Informationstechnologie überzeugt verfolgen und tatkräftig unterstützen. Sie werden vom Vorstand der Stiftung für jeweils drei Jahre bestellt und danach jeweils jährlich vom Kuratorium der Stiftung bestätigt.

Bei Interesse senden Sie eine E-Mail an: Michael.Moerike@integrata-stiftung.de